



Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Bewerbungs- und Antragsverfahren im Bundesprogramm „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“

Allgemeine Hinweise

Die der Verarbeitung zugrunde liegenden rechtlichen Bestimmungen sind insbesondere die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf einen Menschen beziehen, der entweder bereits identifiziert ist oder der durch diese Informationen identifizierbar wird. Identifizierbarkeit kann entweder durch eine Zusammenführung der vorliegenden Informationen oder unter Einbeziehung von zusätzlichen Maßnahmen erfolgen, zum Beispiel der Zuordnung zu einer Namenskennung, einer Kennnummer, zu Standortdaten, einer Online-Kennung oder mittels einer Recherche in allgemein zugänglichen Informationspools wie Datenbanken, Bibliotheken oder dem Internet.

Name und Kontaktdaten der datenschutzrechtlich Verantwortlichen

Für die verwaltungstechnische Durchführung des Ausschreibungsverfahrens und Bearbeitung von Antragsverfahren:

Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben (BAFzA)
An den Gelenkbogenhallen 2–6, 50679 Köln
Telefon: 0221 3673-0
E-Mail: <mailto:service@bafza.bund.de>

Für die inhaltliche Bewertung von Anträgen:

Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)
Glinkastraße 24, 10117 Berlin
Telefon: 03018 555-0
E-Mail: <mailto:poststelle@bmfsfj.bund.de>

Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Beauftragte für den Datenschutz im BMFSFJ
Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Glinkastraße 24, 10117 Berlin
Telefon: 03018 555-0
E-Mail: <mailto:datenschutzbeauftragte@bmfsfj.bund.de>

Beauftragte für den Datenschutz im BAFzA
Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben
Von-Gablenz-Str. 2-6, 50679 Köln
Tel.: 0221 3673-0
E-Mail: <mailto:datenschutz@bafza.bund.de>

Empfänger personenbezogener Daten

Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen e.V. (Auftragsverarbeiter des BMFSFJ)
Netzwerkstelle Demenz
Noeggerathstraße 49
53111 Bonn

Die jeweils zuständige Landesbehörde

Art/Kategorien der personenbezogenen Daten

Es werden folgende Daten verarbeitet:

- Klarname
- (berufliche) Kontaktdaten (Adresse, E-Mail- Adresse, Telefonnummer, gegebenenfalls Faxnummer)

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt gem. Artikel 6 Absatz 1 lit. e der DSGVO i.V.m. § 3 BDSG (Erfüllung einer Aufgabe im Rahmen der Zuständigkeit der Verantwortlichen).

Dauer der Speicherung

Die Daten werden nur solange gespeichert, wie es zur Erfüllung der genannten Zwecke erforderlich ist oder folgende Aufbewahrungsfrist/en eine weitere Speicherung verlangen.

Die Speicherdauer richtet sich nach der Verwaltungsvorschrift für Zahlungen, Buchführung und Rechnungslegung (§§ 70 bis 72 und 74 bis 80 BHO) - VV-ZBR BHO - und den darin enthaltenen Aufbewahrungsbestimmungen für die Unterlagen für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen des Bundes (ABestB-HKR). Danach beträgt die Aufbewahrungsfrist für zahlungsbegründende Unterlagen (einschließlich der entsprechenden personenbezogenen Daten) grundsätzlich fünf Jahre nach Abschluss des Verfahrens. Die Frist beginnt mit Ablauf des Haushaltsjahres, in dem das Verfahren abgeschlossen wurde. Sollte sich das Prüf-/Verwaltungsverfahren verlängern (zum Beispiel bei Rechtsbehelfsverfahren), verlängert sich die Aufbewahrungsfrist entsprechend der Dauer dieser Verfahren.

Rechte von betroffenen Personen

Betroffene Personen haben folgende Rechte gegenüber den Verantwortlichen:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO)

Zudem steht betroffenen Personen gemäß Art. 77 DSGVO ein Beschwerderecht bei einer datenschutzrechtlichen Aufsichtsbehörde zu. Die für das BAFzA und das BMFSFJ zuständige Aufsichtsbehörde ist der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit.